



Turnierregeln

1. Der Firmencup findet am Samstag, den 13. Juni 2026 auf dem Sportplatz in St.Michael/Eppan statt.
2. Spieldauer: 9 Minuten ohne Pause. Das Finalspiel wird in 10 Minuten ohne Pause ausgetragen.
3. Für einen Sieg gibt es 3 Punkte, bei Unentschieden 1 Punkt, Niederlage 0 Punkte
4. Bei Punktgleichheit entscheidet zuerst: die direkte Begegnung, dann das Torverhältnis, dann die Anzahl der geschossenen Tore, dann das Los.
5. Bei Unentschieden in den Endrunden-Spielen gibt es sofort Penalty-Schießen, und zwar je 3 Spieler pro Mannschaft. Sollte bis dahin noch keine Entscheidung gefallen sein, tritt jeweils ein weiterer Spieler pro Mannschaft an, bis zur Entscheidung. Ein Spieler darf erst dann einen zweiten Penalty schießen, wenn alle Spieler seiner Mannschaft bereits einen Strafstoß geschossen haben.
6. Jede Mannschaft gibt eine Spielerliste mit max. 15 Spielern an die Turnierleitung.
7. Gespielt wird mit Torwart und 4 Feldspielern.
8. Gespielt wird mit fliegendem Wechsel, wobei der Wechsel nur auf der Seite der Reservebank erlaubt ist.
9. Gespielt wird ohne Abseits.
10. Die Rückpassregel wird angewendet. Wenn der Tormann beim Rückpass des eigenen Mitspielers den Ball mit der Hand berührt, gibt es einen Siebenmeter für die gegnerische Mannschaft.
11. Bei Toraus gibt es entweder Abstoß oder Eckball.
12. Der Torwart kann bei Toraus den Ball entweder mit der Hand oder mit dem Fuß wieder ins Spiel bringen und ihn über die Mittelfeldlinie spielen. Aber nicht direkt ins Tor schießen.
13. Bei Seitenaus wird der Ball flach eingeschossen.
14. Beim Anspiel darf der Ball nicht direkt aufs Tor geschossen werden.
15. Bei Unsportlichkeit oder grobem Verhalten kann der Schiedsrichter eine 2-Minuten-Strafe aussprechen; sollten zwei oder mehr Spieler einer Mannschaft gleichzeitig eine 2-Minuten-Strafe erhalten, beginnt die zweite Strafe erst, wenn die erste abgelaufen ist. Erhält die bestrafte Mannschaft ein Gegentor, wird die Strafe wieder aufgehoben.
16. Die Spieler dürfen keine Eisenstollen verwenden, ansonsten sind alle Schuhwerke zugelassen.
17. Für alle weiteren Fragen ist die Turnierleitung zuständig.
18. Für Verletzungen wird keine Haftung übernommen.
19. Das Spiel ist beendet, sobald der Schiedsrichter das Spiel abpfeift, die Uhr gilt nur als Richtlinie.

UM SPIELVERSCHIEBUNGEN ZU VERMEIDEN, BITTEN WIR ALLE MANNSCHAFTEN, IMMER PÜNKTLICH ZU DEN SPIELEN ZU ERSCHEINEN, DANKE.

ERKLÄRUNG ZUM PENALTY-DUELL

Der Torhüter darf den gekennzeichneten Strafraum nicht verlassen. Verlässt er diesen trotzdem, so wird der Penalty als Tor gewertet. Sobald der Penalty-Schütze den Ball auf der Mittellinie berührt hat, darf sich der Torhüter im Strafraum bewegen. Der Penalty-Schütze darf, sobald er den Ball berührt hat, diesen nur noch in der Vorwärtsbewegung führen. Der Schütze kann danach aus frei gewählter Position schießen (er darf für die Schussabgabe jedoch nicht anhalten) oder er kann versuchen, den Torhüter zu umspielen.

